

30. Nov. 2013 Traunreut Anzeiger

Rainer Scharf holt zwei Pokale

Jahresabschlussfeier des Radsportvereins Traunreut mit Ehrungen der Vereinsmeister

Traunreut. Die Vorstandschaft des RSV Traunreut hatte zur Jahresabschlussfeier in die Sportgaststätte Traunreut eingeladen. Rainer Scharf holte sich dabei sowohl den Vereinsmeistertitel der Herren bis 50 Jahre und den Gampspokal.

Geradelt wurde heuer von 24. März bis 13. Oktober. Nachdem der April schon recht kalt war, fielen von Mai bis Juni viele Ausfahrten und Trainingsfahrten dem schlechten Wetter zum Opfer. Trotzdem waren die Vereinsrennen und Ausfahrten gut besucht. Insgesamt wurden 72 Trainings- und Sonntagsausfahrten durchgeführt, 586 Radfahrer haben insgesamt 32 362 Kilometer zurückgelegt. Erstmals wurde eine Mountainbike-Gruppe installiert und die angebotenen Trainingsfahrten waren gut besucht, daher werden diese Fahrten auch 2014 durchgeführt.

Vom 28. April bis 5. Mai fand ein Trainingslager in der Toskana statt, an dem 14 Mitglieder teilnahmen. Eine geplante Dreitagesfahrt fiel dem Hochwasserwochenende und dem Dauerregen zum Opfer.

Die Vereinsrennen wurden bei recht angenehmem Wetter durchgeführt. Begonnen wurde mit dem Mountainbike-Rennen am 26. April, es folgte die Brünninger-Runde am 14. Juni, das Zeitfahren am Hochberg am 28. Juni, das Sallinger-Rennen am



Rainer Scharf (Vereinsmeister und Gampspokalsieger 2013, von links), Vorsitzender Dieter Graef und Sportreferent Manfred Nord.

fünf Teilnahmen; 2. Petra Ewers (34 Punkte/fünf Teilnahmen); 3. Katharina Zunhammer (29 Punkte/drei Teilnahmen); 4. Leni Müller (eine Teilnahme); Herren Altersklasse 3 (60 bis 70 Jahre): 1. Celeste de March (62 Punkte/fünf Teilnahmen); 2. Kurt Pitterka (56 Punkte/fünf Teilnahmen); 3. Manfred Hausotter (43 Punkte/fünf Teilnahmen); 4. Herbert Scharf (97 Punkte/fünf Teilnahmen); 5. Rudi Pfertner (zwei Teilnahmen); Herren Altersklasse 2 (50 bis 60 Jahre): 1. Matthias Bauregger (85 Punkte/fünf Teilnahmen); 2. Martin Kurz (76 Punkte/vier Teilnahmen); 3. Hans Seehuber (74 Punkte/fünf Teilnahmen); 4. Hubert Danner (60 Punkte/drei Teilnahmen); 5. Georg Kapfer (eine Teilnahme); Herren Altersklasse 1 (bis 50 Jahre): 1. Rainer Scharf (97 Punkte/fünf Teilnahmen); 2. Stefan Ober (88 Punkte/sechs Teilnahmen); 3. Albert Hocheder (83 Punkte/fünf Teilnahmen); 4. Rainer Berg (78 Punkte/sechs Teilnahmen) und 5. Tobias Oslislo (40 Punkte/zwei Teilnahmen);

Den Gampspokal (gestiftet von Klaus Wegmann), bei dem das Hochberger Bergeinzelzeitfahren, das Strobl-Alm-Zeitfahren und das Großglockner Bergzeitfahren gewertet werden, gewann Rainer Scharf (54 Punkte) vor

Hans Seehuber (34 Punkte).

Der Trainingsfleißigste war Dieter Graef mit 2595 Kilometern davon 1981 Kilometer mit dem Rennrad. Michael Wagner

2595 Kilometer geradelt

absolvierte mit 866 Kilometern die längste Mountainbike-Gesamtstrecke. Alle Ergebnisse unter www.rsv-traunreut.de. Josef Lieb zeigte im Anschluss seine Videoaufnahmen, die er bei den verschiedenen Vereinsrennen und Tagesausflügen gedreht hatte.

Erfolgreich waren auch einige Vereinsmitglieder bei verschiedenen nationalen und internationalen Radrennen: Celeste de March kam auf den 27. Platz beim Senioren Weltpokal in St. Johann, auf den 21. Platz Master beim Cycling Classic Straße St. Johann, auf den 11. Platz beim Wilder-Kaiser Bergpokal, auf den 1. Platz in Weildorf und jeweils auf den 1. Platz beim Triathlon Thumsee, Waging, Rabenden, Anger, Feldkirchen und auf den 2. Platz in Schnaitsee; Kurt Pitterka holte den 4. Platz bei der österreichischen Bergmeisterschaft, den 3. Platz beim Gaisbergrennen und den 1. Platz beim Hungerburg-Classic, Gmundner-Bergrennen und Bergzeitfahren in Ebensee; Peter

Reiche wurde 7. bei der Deutschen Meisterschaft MTB Marathon (Münsing) und Willi Herbst holte den 3. Platz bei Kriterium in Igls und Tiroler Bergmeisterschaft; den 5. Platz beim Straßenrennen in Schweinlang und den 45. Platz in der österreichischen Bundesliga.

Vorsitzender Dieter Graef ehrte auch Sportreferent Manfred Nord, der in dieser Funktion zum letzten Mal bei der Jahresabschlussfeier des RSV auftrat. Michael Wagner MTB-Gruppenleiter präsentierte den Rückblick über die MTB-Aktivitäten. Katharina Zunhammer bedankte sich im Namen aller Vereinsmitglieder, mit selbstgebackenen Plätzchen und Geschenken, bei den Mitgliedern des Vorstandes für die geleistete Arbeit. Ein besonderer Dank galt der Familie Straßhofer für die Bewirtung während des Jahres und für die gestifteten Preise, ebenso Nicoletta Cecchin von der Eisboutique Dolomiti.

Seit Mitte Oktober findet jeden Mittwoch von 19 bis 20.30 Uhr in der Traunwalchner Turnhalle für die RSV-Mitglieder ein Zirkeltraining unter der Leitung von Herbert Scharf statt. Der nächste Treffpunkt ist die Monatsversammlung am Montag, 13. Januar, um 20 Uhr in der Sportgaststätte.

Gute Beteiligung

20. Juli und das Palling-Zeitfahren am 21. Juli. Es schlossen sich das Bergzeitfahren auf die Stobelalm am 26. Juli und das Großglockner-Bergzeitfahren am 15. September an. Besonders erfreulich war, dass bei allen Rennen zahlreiche Teilnehmer am Start waren. Ebenso radelten bei den offiziellen Trainings- und Sonntagsausfahrten oftmals mehr als 20 Teilnehmer mit.

Von den sechs Rennen wurden die besten fünf Ergebnisse zur Vereinsmeisterschaft gewertet. Die Ergebnisse: Damen: 1. Uschi Tippmann (46 Punkte/